



Turnen ist und bleibt die Nummer 1 im Kreis. Mittlerweile hat die Sportart in Helmstedt mehr als 10.000 Aktive – und die Zahl steigt immer weiter an.

Archivfoto Verein

Lokalsport

9. März 2024 | Seite 35

🕒 4 min.

Wieder positive Zahlen! Der Kreis ist in Bewegung

Der Kreissportbund hat die Zahlen der Bestandserhebung veröffentlicht. Die Corona-Auswirkungen scheinen komplett überwunden zu sein.

Melvin Wittneben

Helmstedt Die Zahlen steigen und steigen und steigen: Wie bereits im Vorjahr vermeldet der Kreissportbund (KSB) Helmstedt nach der Auswertung seiner jährlichen Bestandserhebung einen Mitgliederzuwachs. Nachdem die Mitgliedschaften durch die Corona-Pandemie rapide gesunken waren, gibt es nun zum zweiten Mal in Folge einen Anstieg zu verzeichnen.

Kreissportbund nähert sich den Vor-Corona-Zahlen

„Unsere Zahlen sind derzeit sowas von stabil“, freut sich Jürgen Nitsche, Vorsitzender des KSB. Mit großer Spannung wurden die Resultate, die zum Stichtag 31. Januar 2024 ermittelt wurden, erwartet. Während vergangenes Jahr noch ein Plus von 420 Mitgliedern zu verzeichnen war, sind es in diesem Jahr sogar 830. Somit sind in gesamten Kreis 34.034 Menschen Mitglied eines Sportvereins.

KSB-Vorsitzender Nitsche freut sich dabei besonders über den Zuwachs bei den jüngsten Sportlerinnen und Sportlern. „Viele Kinder und Jugendliche haben den Weg zur Vereinsmitgliedschaft gefunden, diesbezüglich haben wir Bestwerte erreicht.“ Insgesamt 9494 Nachwuchssportler sind Teil eines Vereins.

Das ist nicht nur eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahr, sondern auch eine deutliche Steigerung zu 2019, bevor die Zahlen durch Corona einbrachen. Damals lag die Zahl der Kinder und Jugendlichen noch bei 8803. „Die Corona-Auswirkungen scheinen überwunden zu sein. Wir stecken eine Menge Einsatz und Mittel in die Förderung der Jugend – und die Angebote kommen auch wirklich gut an“, berichtet Nitsche zufrieden. Bestes Beispiel ist der Kletterturm, der bei vielen Veranstaltungen im Kreis zum Einsatz kommt. „Er wurde auch schon für einige Termine in diesem Jahr gebucht“, berichtet Nitsche.



*Letztes Jahr war der Fußball noch auf einem absteigenden Ast, nun gab es wieder einen Mitgliederzuwachs zu verzeichnen. **Lohmann** rs24*

Wir stecken eine Menge Einsatz und Mittel in die Förderung der Jugend – und die Angebote kommen auch wirklich gut an.

Jürgen Nitsche, Vorsitzender des KSB Helmstedt, freut sich über den Zuwachs bei den Kindern und Jugendlichen

Der Helmstedter SV bleibt der größte Verein im Kreis

Doch nicht nur die Arbeit des Kreissportbundes zahlt sich aus, merkt Nitsche an. „Die Vereine selbst machen auch einen richtig guten Job.“ Neun der zehn mitgliederstärksten Vereine aus dem Kreis konnten erneut ein Plus verzeichnen. So auch der Helmstedter SV auf Platz 1, der als einziger Verein die 2000er-Marke toppt (2071). Der MTV Schöningen hatte derweil einen Zuwachs von 49 Personen und steht nun bei 1002 Mitgliedschaften. Der einzige Verein aus den Top 10, der weniger Mitglieder als im Vorjahr hat ist die TSG Königslutter. Der zweitgrößte Verein aus dem Kreis Helmstedt schrumpfte aber nur minimal von 1819 auf 1818 Mitgliedern.

Turnen wächst weiter, auch der Fußball schreibt positive Zahlen

Die zahlenmäßig beliebteste Sportart bleibt Turnen – und sie wächst immer weiter. Denn die Nummer 1 der Sportarten im Kreis gewann sage und schreibe 843 Aktive dazu und steht nun bei 10.777 Sportlerinnen und Sportlern. Dahinter folgt der Fußball, der im vergangenen Jahr ein Minus von mehr als 200 Mitgliedern hinnehmen musste. Dass das Interesse an der Sportart aber nicht erlischt, zeigen die diesjährigen Zahlen der KSB vermeldete einen nämlich wieder einen Zuwachs um 75 Personen auf 8170.

Einige Sportarten mussten jedoch auch wieder ein Minus hinnehmen. Unter anderem gab es beim Handball (3), in der Leichtathletik (61) und beim Pferdesport (15) einen Mitgliederschwund zu quittieren. Den „Boom“ aus dem Vorjahr konnte der Tanzsport nicht halten. Bei der letzten Bestandserhebung wurden 599 Tanzsportlerinnen und Tanzsportler gemeldet, das war damals ein Plus von 255. Auch diesmal steigerte sich die Mitgliederzahl, allerdings fiel der Anstieg deutlich geringer aus, die Sportart gewann „nur“ 22 Aktive dazu und steht nun bei 621. Damit bleibt Tanzen auf Platz neun.

Große Artenvielfalt – Kreis bietet bunte Sportpalette an

Insgesamt werden im Kreis 33 Sportarten angeboten. Neu aufgenommen wurde der Luftsportverband mit 23 Vereinsmitgliedschaften. Die mitgliederschwächste Sportart in Helmstedt bleibt Kickboxen mit 15 Aktiven. Die Sportartenvielfalt im Kreis ist ein großes Plus, so wird das Interesse von einem Großteil der Menschen abgedeckt. Diese These unterstreichen die vom KSB veröffentlichten Zahlen. Mehr als ein Drittel aller Einwohner sind Mitglied in einem Verein. „Das ist eine überragende Zahl für uns“, findet Jürgen Nitsche. Im Vergleich zu anderen Kreisen in Niedersachsen gibt es einen außergewöhnlich hohen Anteil an Sportlern – Helmstedt ist einfach in Bewegung.